



reddot design award

Pressemitteilung

Essen, 5. Juli 2011

„Der einflussreichste Designpreis der Welt“ – Fulminanter Abschluss des red dot award: product design 2011

Am Montag, den 4. Juli fand der red dot award: product design 2011 seinen fulminanten Abschluss. Das Who's who der internationalen Designszene traf sich in der faszinierenden Architektur des Essener Aalto-Theaters, um die Sieger des renommierten Produktdesign-Wettbewerbs zu feiern. Die red dot gala zog mehr als 1.200 Gäste aus aller Welt in ihren Bann. Vertreter aus Design, Medien, Wirtschaft und Politik verfolgten die feierliche Preisverleihung, traditionell moderiert von Prof. Dr. Peter Zec, Initiator und CEO des red dot.

Die besten Produkte des Jahres wurden mit dem hoch angesehenen Qualitätssiegel für herausragende Gestaltung, ausgezeichnet. Prof. Dr. Peter Zec überreichte zusammen mit den diesjährigen Jurymitgliedern Tony Chang, Martin Darbyshire, Ken Okuyama und Marcello Morandini den Gewinnern des red dot: best of the best, der höchstmöglichen Auszeichnung im red dot design award, ihre Trophäen.

Unter allen red dot-Auszeichnungen ragt die Ernennung zum red dot: design team of the year heraus. Der Ehrentitel, um den sich niemand bewerben kann, wird jährlich vom Design Zentrum Nordrhein Westfalen verliehen – eine Anerkennung für kontinuierlich hohe Designleistung sowie unternehmerische Weitsicht. Diesmal wurde das Grohe Design Team unter der Leitung von Paul Flowers ausgezeichnet, das sich in den vergangenen Jahren durch eine regelrechte Innovationsoffensive eine völlig neue Position der Designstärke gegenüber seinen Wettbewerbern aufgebaut hat.

Der renommierte Interior-Designer Steve Leung hielt die Laudatio für Grohe: „Ich bin sehr froh, dass wir GROHE in der Sanitärbranche haben, die genau so denken und dementsprechend innovative Produkte designen, die Ästhetik mit Leistungsfähigkeit verbinden und den Bedürfnissen der Menschen vollkommen gerecht werden. Die Auszeichnung mit dem einflussreichsten Designpreis der Welt, dem red dot mit seinem wunderschönen, ins Auge fallenden Logo, wird stets als



reddot design award

Qualitätssiegel für gutes Design erachtet – nicht nur von Designern und Mitarbeitern der Industrie, sondern, und das ist viel wichtiger, von der gesamten Öffentlichkeit." Paul Flowers, Senior Vice President Design der Grohe AG, nahm den begehrten Wanderpokal vom Vorjahressieger, Hilti-Designchef Stephan Niehaus, in Empfang. Nachdem Paul Flowers zusammen mit David J. Haines, Vorstandsvorsitzender der Grohe AG, der Jury und ihrem Designteam mit den Worten „Wir sind überglücklich, stolz und dankbar, dass wir für diesen Preis ausgewählt wurden“ gedankt hatte, ging der Radius von Hand zu Hand des 17-köpfigen Designteams.

Neben dem offiziellen Teil der Preisverleihung zeigte sich das Publikum auch vom kulturellen Rahmenprogramm beeindruckt. Dieses wurde unter anderem vom österreichischen Starcellisten Friedrich Kleinhapl gestaltet, der auf dem Violoncello von Giovanni Battista Guadagnini aus der Sammlung wertvoller Streichinstrumente der Österreichischen Nationalbank „Monologi“ für Cello solo von Øistein Sommerfeldt und „Cadenza“ aus Friedrich Guldas Konzert für Violoncello und Blasorchester spielte. Die weitere künstlerische Untermalung lieferte das renommierte Aalto Ballett Theater Essen unter der Leitung des Belgiers Ben Van Cauwenbergh. Das Ensemble riss die Galagäste mit seiner beeindruckenden Choreografie mit und erzählte zu den Klängen von Ravels „Boléro“ die Geschichte der spanischen Zigeunerin und femme fatale Carmen auf eine völlig neue Weise.

Nach der spektakulären Programmierung im Essener Aalto-Theater trafen sich die Besucher und stolzen Preisträger auf der Designers' Night, der glamourösen Party im stilvollen Ambiente des red dot design museum. Hier wurden die Sieger des red dot und der Detail-Auszeichnung honourable mention mit ihren Urkunden geehrt. Im ehemaligen Kesselhaus der Zeche Zollverein wurde inmitten alter Industriearchitektur und preisgekröntem Design bis in die frühen Morgenstunden gefeiert. Ein unvergesslicher Abend – nicht nur für die Preisträger.

Zeitgleich wurde die diesjährige Sonderausstellung „Design on stage – winners red dot award: product design 2011“ eröffnet, die von den Besuchern mit großer Begeisterung besichtigt wurde. Unter dem Motto „Another Day by Design“ stellte das red dot design museum die Gewinner des diesjährigen Produktdesign-Wettbewerbs vor, die vom 5. bis 31. Juli von allen Museumsbesuchern bestaunt werden können. Entsprechend ihres Tagesablaufes begegnen Designbegeisterte preisgekrönten



reddot design award

Gestaltungen aus den unterschiedlichsten Lebens- und Produktwelten und bemerken sehr schnell, dass man ständig von gut gestalteten Produkten umgeben ist. Einen besonderen Platz nimmt das red dot: design team of the year 2011 ein: Mit „Grohe Design – Source of Creativity“ präsentiert der diesjährige Träger des begehrten Ehrentitels in der „White Hall“ seine preisgekrönten Gestaltungen, die Wasser mit allen Sinnen erlebbar machen.

Auch online auf der red dot-Webseite werden alle Siegerprodukte präsentiert. Damit die Preisträger und Designinteressierten nachhaltig etwas vom red dot award: product design mit nach Hause nehmen können, wurde am 4. Juli auch das red dot design yearbook erstmals der Öffentlichkeit vorgestellt. Es besteht aus den Bänden „living“ und „doing“ und gehört seit vielen Jahren zu den internationalen Referenzwerken für ausgezeichnetes Design.

Pressekontakt:

Achim Zolke
Head of Corporate Communications
Design Zentrum Nordrhein Westfalen
Gelsenkirchener Str. 181
45309 Essen
Tel. +49 (0)201 30 10 4-33
a.zolke@red-dot.de
www.red-dot.de/presse